

Verfügung betreffend Neusignalisation der Verkehrsführung im Bereich des Zubringers und des Anschlusses Kerzers, Nationalstrasse N1

vom 6. Februar 2015

Aus Verkehrssicherheitsgründen,

gestützt auf Artikel 2 Absatz 3^{bis}, 3 Absatz 4 und 32 Absatz 3
des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958¹
sowie die Artikel 107 Absätze 1 und 5 und 108 Absätze 1, 2 Buchstabe a und
5 Buchstaben b und c der Signalisationsverordnung vom 5. September 1979²,
verfügt das Bundesamt für Strassen (ASTRA):

I

Herabsetzung der Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h auf 80 km/h auf dem Zubringer von km 5.837 bis km 4.729 in Fahrtrichtung Ins gemäss Kurzbericht «Justification de la réduction de vitesses sur le tronçon» vom 23. Januar 2015 und plan de situation de la signalisation vom 23. Januar 2015.

II

Herabsetzung der Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h auf 80 km/h auf dem Zubringer von km 5.298 bis km 5.907 in Fahrtrichtung Bern gemäss Kurzbericht «Justification de la réduction de vitesses sur le tronçon» vom 23. Januar 2015 und plan de situation de la signalisation vom 23. Januar 2015.

III

Anbringen von Vorschriftssignalen «Höchstgeschwindigkeit 60 km/h» und «Höchstgeschwindigkeit 40 km/h» auf beiden Ausfahrtsrampen gemäss Kurzbericht «Justification de la réduction de vitesses sur le tronçon» vom 23. Januar 2015 und plan de situation de la signalisation vom 23. Januar 2015.

IV

Anbringen eines neuen Vorschriftssignals «Höchstgeschwindigkeit 80 km/h» beim Beginn der Autostrasse auf der Rampe von Lausanne her gemäss Kurzbericht «Justification de la réduction de vitesses sur le tronçon» vom 23. Januar 2015 und plan de situation de la signalisation vom 23. Januar 2015.

¹ SR 741.01

² SR 741.21

V

Anbringen und Entfernen diverser Vorschriftssignale «Einfahrt verboten» gemäss plan de situation de la signalisation vom 23. Januar 2015.

V

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel angeführten Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat. Detaillierte Unterlagen können beim Bundesamt für Strassen ASTRA, Filiale Estavayer-le-Lac, Place de la gare 7, 1470 Estavayer-le-Lac, eingesehen werden.

17. Februar 2015

Bundesamt für Strassen

Der Direktor: Rudolf Dieterle